ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K.
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK.
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . 48 FRCS.
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR. | DONNERSTAG 20 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
VON
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT SONNTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

No. 54. WIEN, DONNERSTAG DEN 20. JULI 1899. XX. JAHRGANG.

TELEGRAPHISCHE RENNBERICHTE.

Die „Allgemeine Sport-Zeitung" hat für die diesjährige Rennsaison wieder einen telegraphischen Dienst eingerichtet, um überallhin, wo es gewünscht wird, die Resultate der Rennen in Wien, Pest etc. schnellstens mitzutheilen.

Es werden auf Wunsch entweder nur die Resultate einzelner Rennen oder auch die vollständigen Ergebnisse des ganzen Renntages in Wien, Budapest, Pressburg, Krakau etc., und zwar bei einem einzelnen Rennen alsogleich nach Beendigung desselben, bei einem vollständigen Bericht über den ganzen Renntag gleich nach Schluss des letzten Rennens, durch unsere Berichterstatter an die aufgegebenen Adressen telegraphirt.

Für diese telegraphischen Rennberichte sind die entfallenden Preise im Vorhinein an die Administration der „Allgemeinen Sport-Zeitung" — am besten mittelst Postanweisung — einzusenden.

Die Preise für diese telegraphischen Rennberichte sind folgende:

Für jeden Ort in Oesterreich-Ungarn:
Das Resultat eines einzelnen Rennens (enthaltend z. B.:
„*Tokio* zehn Längen, *Csapláros*, *Levente*, zehn liefen") . 1 fl. ö. W.
Die Resultate eines ganzen Renntages . . . . 3 „ „

Nach Deutschland kosten diese telegraphischen Berichte dreimal so viel in Mark, als oben für Oesterreich-Ungarn Gulden festgesetzt sind. Das Resultat eines einzelnen Rennens kostet für Deutschland sonach 3 Mk., ein ganzer Renntag 9 Mk. etc.

Alle auf diese telegraphische Berichterstattung bezughabenden Aufträge bitten wir im Interesse einer prompten Expedition stets rechtzeitig an uns gelangen zu lassen.

Für die Wiener Rennen finden solche Aufträge noch Berücksichtigung, wenn sie uns am Renntage selbst bis längstens Mittags 12 Uhr zukommen. Bezüglich der Rennen auf anderen Plätzen werden die Bestellungen um zwei Tage vorher erbeten.

Die Redaction der „Allgemeinen Sport-Zeitung".

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:
Zwei Riesenrennen. — Fonograf. — Rennen. — Traben. — Briefkasten. — Inserate.

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

ADRESSE FUR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN".

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 20. JULI 1899.

ZWEI RIESENRENNEN.

Am Freitag wurden zwei der grössten Rennen Europas gelaufen: in Hoppegarten der Grosse Preis von Berlin und in Sandown Park die Eclipse Stakes. Hier wie dort endeten zwei Trager derselben Farben auf den beiden ersten Platzen, ja in Berlin war sogar auch das dritte Pferd ein Stallgenosse des Siegers. Der Einlauf im Grossen Preis von Berlin erinnert demnach an das Resultat des Internationalen Ausstellungs-Preises 1885 in Budapest, in dem drei Pferde der Renncompagnie Hunyady-Sztáray — *Buzgó*, *Jewess* und *Metallist* — vom Richter placirt wurden. Als die Nummern der Pferde für den Grossen Preis von Berlin am Signalapparate in die Hohe gingen, da erwartete man allgemein eine Erklarung seitens des Naumann'schen Stalles, welcher *Namouna*, *Gaticano* und *Altgold* in's Rennen sendete. Man war der Meinung, dass Herr B. Naumann mit einem der beiden Hengste werde gewinnen wollen, um *Namouna* die höhere Pönalitat für den Grossen Preis von Baden zu ersparen. Allein es erfolgte keine Erklarung, die Naumann'schen Pferde gingen also anscheinend wider einander in's Rennen. Gleich nach Fall der Flagge zeigte es sich aber, dass doch *Namouna* die »Gemeinte« war, denn sie wurde im Mitteltreffen gehalten, wahrend *Altgold* sofort in gutem Tempo führte. Ihm folgten *X* und *Brangäne* vor *Namouna*, *Ferro* war Letzter. Die Fahrt war so schnell, dass *Brangane*, *Fridolin* und *Ferro* bald genug hatten. In der kurzen Wand ging *Gaticano* an die Spitze und bog als Erster in die Gerade vor *Altgold*, *Namouna* und *Andiamo*. An der Distanz übernahm wieder *Altgold* das Commando, gleich darauf erschien aber *Namouna* an seiner Seite, vor den Tribünen passirte sie ihn und siegte leicht mit fünf Viertellangen gegen *Altgold*, den eine Lange von *Gaticano* im Ziele trennte.

Wie man sieht, hat Herr Naumann mit jedem seiner Pferde siegen konnen, er zog es aber vor, mit dem besten zu gewinnen, mit *Namouna*. Diese ausgezeichnete Stute hat damit ihre Niederlage im Deutschen Derby glanzend wettgemacht, zugleich aber leider auch ihre Aussichten im Grossen Preis von Baden insoferne verringert, als sie nunmehr die höhere Pönalitat von sieben Pfund in den Sattel nehmen muss. Sie sah ubrigens am vergangenen Freitag weit frischer aus als am Derbytage, sie ist auch ein weit besseres Rennen gelaufen. Wenn sie gesund bleibt, wird es ihr vielleicht gelingen, im Oosthale an *Galifard*, welcher ihr drei Pfund geben muss, Revanche zu nehmen. *Namouna* ragt nicht nur ziemlich weit über ihre deutschen Altersgenossen empor, sie ist auch eine absolut sehr gute Stute. Hervorragend lief *Altgold*, dessen Platz vor *Gaticano*, *X*, *Andiamo* etc. neuerlich beweist, dass die deutschen Dreijahrigen mit Ausnahme von *Namouna* einer massigen Classe angehören. Nachstehend geben wir die wohl auch inlandische Sportkreise interessirende Stammtafel von *Namouna*:

NAMOUNA 1896	Fulmen 8	Galopin 3	Vedette 19	Voltigeur 2	Voltaire 12 Martha Lynn
				Mrs. Ridgway	Birdcatcher 11 Nan Darrel
			Flying Duchess	Flying Dutchman 3	Bay Middleton 1 Barbelle
				Merope	Voltaire 12 Velocipede's Mutter
		Lightning	Thunderbolt 11	Stockwell 3	The Baron 24 Pocahontas
				Cordelia	Red Deer 27 Emilia
			May Queen	Newminster 8	Touchstone 14 Beeswing
				British Queen	Coronation 26 Laurel-Stute
	Minnehaha 2	Chamant 3	Mortemer 1	Compiègne 2	Fitz Gladiator 32 Maid of Hart
				Comtesse	Nuucio 12 o. The Baron 24 Eusebia
			Araucaria	Ambrose 16	Touchstone 14 Annette
				Pocahontas	Glencoe 1 Marpessa
		Mocassin	Wenlock 4	Lord Clifden 2	Newminster 8 The Slave
				Mineral	Rataplan 3 Manganese
			Sandal	Stockwell 3	The Baron 24 Pocahontas
				Lady Evelyn	Don John 2 Industry

1, 2, 4, 5 Rennfamilien, 3 Renn-Sire-Familie, 8, 11, 12, 14 Sire-Familien, die Anderen Seitenfamilien.

* * *

Beilaufig zur selben Stunde als in Hoppegarten der Grosse Preis von Berlin gelaufen wurde, gelangte in Sandown Park eines der drei englischen 10.000 Pfund Sterling-Rennen zur Entscheidung, die Eclipse Stakes. Gegründet im Jahre 1888, wurde diese werthvolle Concurrenz bisher fast immer von den Favorits oder doch von sehr stark gewetteten Pferden gewonnen. Eine Ausnahme machten nur *Surefoot* und *Le Justicier*, welche zu den Odds von 100 : 8 und von 6 : 1 starteten. Ein so gutes Ding wie heuer waren die Eclipse Stakes aber doch selten, diesmal war der Erfolg von *Flying Fox* nahezu ausser Frage gestellt. Man erwartete mit Bestimmtheit, dass *Flying Fox* in die Fussstapfen von *Isinglass* und *St. Frusquin* treten werde, welche dem Erfolge in den Princess of Wales Stakes einen Sieg in den Eclipse Stakes angereiht hatten, und willig wurden auch die begehrten Odds von 100 : 14 auf bezahlt. Dem grossen *Orme*-Sohne wurde als Begleiter *Frontier* mitgegeben, seine Gegner waren *Ninus*, *Golden Bridge* und *Heir Male*. *Ninus* wies nach gegebenem Startzeichen den Weg vor *Flying Fox*, *Golden Bridge*, *Frontier* und *Heir Male*. Nach einer Viertelmeile übernahm *Golden Bridge* die Fuhrung, *Ninus* wurde hinter *Flying Fox* zurückgenommen. So blieb es bis in die Gerade. Noch vor der Distanz ging *Flying Fox* an die Spitze, *Golden Bridge* wich und *Frontier* ging an *Ninus* vorbei. *Flying Fox* siegte schliesslich leicht mit einer Lange gegen *Frontier*, eine halbe Lange zurück war *Ninus* Dritter.

Eine besondere Bedeutung kann dem Erfolge von *Flying Fox* nicht zugesprochen werden. Halbwegs in Form, musste er seine Gegner überlegen schlagen, es war eine sehr leichte Aufgabe, welche er hier zu lösen hatte. Ausserdem war das Rennen sehr langsam, *Flying Fox* brauchte kein Steher sein, um es zu gewinnen. Die Frage, ob *Flying Fox* ein Steher ist, hat auch dieses Rennen ebensowenig als das Derby entschieden. Im letzteren siegte er dank seiner absoluten Ueberlegenheit über jene Altersgenossen, welche er dort antraf, sein Stehvermögen wird *Flying Fox* aber doch erst zu erweisen haben. Ob dies im St. Leger der Fall sein wird, ist sehr fraglich, denn es ist nicht unmöglich, dass *Flying Fox* diesem Rennen fern bleibt. Mag dem ubrigens sein wie immer, ein grosses Pferd ist *Flying Fox* auf alle Falle, sein Name bildet eine würdige Bereicherung der Siegerliste der Eclipse Stakes. Der zweite Platz von *Frontier* kam sehr überraschend. Man hatte dem Stallgenossen von *Flying Fox* nahezu gar keine Platz-, geschweige denn Siegesaussichten zugesprochen, wie denn auch der gegen ihn gelegte Preis von 66 : 1 klar zeigt.

Nachstehend geben wir noch die Stammtafel des Siegers der Eclipse Stakes:

FLYNIG FOX 1896	Orme 11	Ormonde 16	Bend Or 1	Doncaster 5	Stockwell 3 Marigold
				Rouge Rose	Thormanby 4 Ellen Horne
			Lily Agnes	Macaroni 14	Sweetmeat 21 Jocose
				Polly Agnes	The Cure 6 Miss Agnes
		Angelica	Galopin 3	Vedette 19	Voltigeur 2 Mrs. Ridgway
				Flying Duchess	Flying Dutchman 3 Merope
			St. Angela	King Tom 3	Harkaway 2 Pocahontas
				Adeline	Ion 4 Little Fairy
	Vampire 7	Galopin 3	Vedette 19	Voltigeur 2	Voltaire 12 Martha Lynn
				Mrs. Ridgway	Birdcatcher 11 Nan Darrell
			Flynig Duchess	Flying Dutchman 3	Bay Middleton 1 Barbelle
				Merope	Voltaire 12 Velocipede's Mutter
		Irony	Rosebery 22	Speculum 1	Vedette 19 Doralice
				Ladylike	Newminster 8 Zuleika
			Sarcasm	Breadalbane 10	Stockwell 3 Blink Bonny
				Jeu d'Esprit	Flatcatcher 3 Extempore

1, 2, 4, 5 Rennfamilien, 3 Renn-Sire-Familie, 8, 11, 12 14 Sire-Familien, die Anderen Seitenfamilien.

FONOGRAF.

HEUTE: Trabfahren in Baden, $^1/_2$4 Uhr.

IN BERLIN-CARLSHORST finden heute Rennen statt.

DER »SOMMER-KALENDER 1899« von Victor Silberer erscheint morgen.

NACHSTEN SONNTAG. Eröffnung des Sommer-Meetings in Kottingbrunn.

SLUSOHR gewann vorgestern in Berlin das Fürst Hohenlohe-Oehringen-Rennen gegen *Irmino* und *Palace of Truth*.

VIERMAL hat der Herzog von Westminster die Eclipse Stakes bereits gewonnen, mit *Orbit*, *Orme* (zweimal) und *Flying Fox*.

149.378 MARK hat *Namouna*, die Gewinnerin des Grossen Preises von Berlin, bereits verdient. Sie war kein theuerer Jahrling, denn sie kostete nur 8100 Mark.

LONGY, einer der allerbesten Zweijahrigen Englands, soll das Zukunftsrennen in Baden-Baden bestreiten. Der *Trenton*-Sohn wird sehr schwer zu schlagen sein.

24 PFERDE sind im Biennial-Zuchtrennen für Zweijahrige am 22. August in Budapest stehengeblieben, darunter *Betrüger*, *Allerweil fidel*, *Max* und *Clairette*.

IN LIVERPOOL werden heute die St. George Stakes von 1000 sovs. und die Great Lancashire Breeders Produce Stakes von 2000 sovs gelaufen; morgen gelangt der Liverpool Summer Cup zur Entscheidung.

IN SZEGEDIN veranstaltet heuer am 3. September das Comite der landwirthschaftlichen Landesausstellung ein Meeting. Unter den sieben Rennen, welche mit 600 K. bis 1300 K. ausgestattet sind, stehen sechs den Herren-[illegible]

LADY BROOKE, welche seinerzeit dem Grafen Alexander Forgach gehorte und nach dessen Tod in den Besitz des Gestütes Kisbér überging, ist eingegangen. Sie hat kein Product von besonderer Bedeutung gebracht; von ihren Nachkommen war *Lovely Boy* der Beste.

DIE DREIJÄHRIGEN haben bis jetzt eine bedeutende Rolle im Grossen Preis von Berlin gespielt, denn sie haben ihn seit seiner Begründung im Jahre 1888 neunmal gewonnen, wobei im Vorjahre zwei Dreijahrige, *Sperber's Bruder* und *Magister*, todtes Rennen liefen.

PRINZ MAX EGON TAXIS, welcher in letzter Zeit von einer Lungenentzündung betroffen wurde, befindet sich bereits auf dem Wege der Erholung. Der Prinz, der sich gegenwartig in Baden zur Nachcur befindet, durfte vor den Herbstrennen nicht in den Sattel steigen.

NICOLO, der noch im Frühjahre als wahrscheinlicher Theilnehmer am Oesterreichischen Derby bezeichnet worden war, kam am Freitag im Hymenaeus-Rennen in Hoppegarten heraus. Der Furstenberg'sche Hengst ist aber ein massiger Dreijahriger geworden, er wurde ganz leicht von *Liebelei* geschlagen.

EAGER erhielt im Stewards Cup in Goodwood das Höchstgewicht von 10 St. 2 Pf. vor *Kilcock* (9 St. 8 Pf.), *Knight of the Thistle* (9 St. 5 Pf.), *Ugly* (9 St. 3 Pf.), *Fosco* (9 St.) etc. Im Vorjahre war der ausgezeichnete Sieger des Mr. Fairie in diesem Rennen Vierter hinter *Altesse*, *Rosemerryn* und *Lucknow*.

NAMOUNA erhalt nun Ruhe bis zum Grossen Preis von Baden, an dem sie bestimmt unter Sopp theilnehmen soll. Die Stute muss ubrigens für ihren letzten Sieg im Grossen Preis von Berlin ein Mehrgewicht von sieben Pfund in den Sattel nehmen, so dass sie nunmehr im Rennen um den Goldpokal des Grossherzogs von Baden 58 Kg. zu tragen hat.

MAUGIRON, bekannt als eines der besten französischen Hindernisspferde, gewann am Montag in St. Ouen unter dem hohen Gewichte von 77 Kg. den Prix Vanille über Hürden (2500 Meter, 10.000 Francs) leicht gegen *Glorieux*, *Cactus Rose* und vier Gegner mehr. *Maugiron*, der dem »Chocoladekönig« Menier gehört, ist ein Product von *Le Sancy*.

IN MAISONS-LAFFITTE wurde am Sonntag der Prix Ragotsky, ein mit 20.000 Francs dotirtes Handicap über 1800 Meter, gelaufen. Das Rennen fiel an die vierjährige *Fee Printemps*, eine dem Herzog von Noailles gehörige *Zut*-Tochter, die den dreijährigen *Nitrate* sowie die auf dem dritten Platze in todtem Rennen einlangenden *Carisiana* und *Thermodon* sehr leicht schlug.

ALHAMBRA II., einer der besten Dreijährigen Frankreichs, dem man vielfach wegen seiner grossen Ausdauer gute Chancen für den Prix du Conseil Municipal einräumte, erlitt am Sonntag im Prix de Beauvais zu Maisons-Laffitte eine schwere Niederlage, indem er sich in diesem 3000 Meter-Rennen vor *Baba*, einem massigen Stallgenossen des unglücklichen *Holocauste*, beugen musste.

MILIORA, die vom Norddeutschen Zuchtverein vor Kurzem aus England importirte hervorragende Mutterstute — sie ist bekanntlich die Mutter eines so guten Rennpferdes wie *Bellevin* — kam am Montag gelegentlich der Auction des Zuchtvereines in Hoppegarten zur Versteigerung. Die Stute, die von *Isinglass* gedeckt ist, wurde von Herrn C. G. Moller um 9900 Mk. für sein Gestüt Gustavsruh erworben.

AM LIVERPOOL CUP sollen morgen theilnehmen: *Golden Bridge* 4j., 8 St. (T. Loates), *Merman* a., 7 St. 12 Pf. (N. Robinson), *Hawfinch* 4j., 7 St. 11 Pf. (Finlay), *Sligo* 5j., 7 St. 11 Pf. (?), *Grodno* 4j., 7 St. 7 Pf. (Sloan), *Succoth* 4j., 7 St. 6 Pf. (Allsopp), *Altmark* 4j., 7 St. 6 Pf. (?), *St. Ja* 4j., 7 St. 6 Pf. (?), *The Shaughraun* 6j., 7 St. (?), *Quassia* 3j., 6 St. 9 Pf. (Purkiss), *Easthorpe* 6j., 6 St. 4 Pf. (?).

IN SIOFOK war Oberlieutenant Zdenko von Kreutzbruck wieder einmal der Held des Meetings. Er stieg zwölfmal in den Sattel und wurde neunmal Erster. Mit Ausnahme von *Osora*, welcher dem Major Leopold Hofmann gehört, steuerte er nur Pferde des Herrn Caspar von Geist zum Siege, dessen Pferde in Siófok die für ein zweitägiges Herrenreiter-Meeting sehr bedeutende Summe von 9315 K. gewannen.

DER »SOMMER-KALENDER 1899« von Victor Silberer, welcher morgen zur Ausgabe gelangt, enthält die Resultate aller heuer bis zum 16. Juli in Oesterreich-Ungarn gelaufenen Rennen und die vollständigen statistischen Tabellen über die Erfolge der Rennstallbesitzer, Pferde, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeys. Für den Besucher der Kottingbrunner Rennen ist dieser Sommer-Kalender absolut unentbehrlich. — Preis 1 fl. ö. W.

UNDOLF, bekanntlich eines der besten deutschen Hürdenpferde, wird das Grosse Hürdenrennen in Ostende bestreiten, das am nächsten Sonntag zum Austrag kommt. Hoffentlich hat der Hengst mehr Glück als in Nizza. Diesmal ist seine Aufgabe allerdings leichter; die zwei Franzosen *Bigoudis* und *Gazon*, seine gefährlichsten Gegner, werden nicht laufen, und so hat er, nachdem Belgien durch blos massiges Material repräsentirt ist, eigentlich nur den Landsmann der zwei Erstgenannten *Taillebourg II.* zu schlagen.

DIE NENNUNGEN für die Rennen der beiden ersten Tage in Kottingbrunn sind recht befriedigend ausgefallen. Für das Herrenreiten, dessen Sieger die schöne Summe von 6000 K. erhält, wurden 25 Pferde gemeldet, welche sammt und sonders einer massigen Classe angehören. Da die Proposition nur Pferde zulasst, welche 1898 und 1899 kein Rennen im Werthe von mindestens 1800 K. gewonnen haben, so ist dies allerdings nicht zu verwundern. Im Preis von Gainfahrn hat *Gagerl* ein Engagement; der St. Stephans-Preis-Sieger kann hier u. A. auf *Highest time*, *Leader*, *Duna*, *Aldomás* und *Casque* ...

DAS HAHN-MEMORIAL, die bekannte Zweijahrigenprüfung des Hoppegartner Juli-Meetings — hervorragend nicht so sehr durch ihre Dotirung als durch den Umstand, dass in ihr gewöhnlich die besten Zweijährigen Deutschlands herauskommen — gelangte am Montag zur Entscheidung. Das Rennen endete mit einer grossen Ueberraschung. Der heisse Favorit *Obermohr*, der Gewinner des Hamburger Criteriums, wurde nämlich hierin von der Herrn Manske gehörigen *Smaragda* im gewöhnlichsten Handgalopp geschlagen; *Commandant* war Dritter vor *Arriero* und fünf Anderen. Wie unerwartet der Sieg von *Smaragda* kam, zeigte die Totalisateurquote 290 : 10. Auf der Siegerin war Peake im Sattel.

DAS RUSSISCHE DERBY, welches am 10. Juli in Moskau zur Entscheidung kam, gewann ein sowohl väterlicher- als mütterlicherseits in Russland gezogener Hengst, dessen Reiter Ballatoff ebenfalls russischer Abstammung ist. Der Sieger *Miltiad* v. Mitridad Pontiska—Schestokoy Grosy gewann das über 2 Werst 133 Faden führende Zuchtrennen im Werthe von 40 250 Rubel leicht mit einer halben Länge gegen *Panslavist* v. Drug—Slawenskiky und *Elcinor* v. Krakus—Etna, welche in todtem Rennen auf dem zweiten Platze endeten. Am Derby, in welchem siebzehn Pferde liefen, nahm auch der von Krakau bekannte *Sac-a-papier* des Fürsten Lubomirski theil. An demselben Tage kam auch der mit 10.600 Rubel dotirte Kaiserpreis über 4 Werst zur Entscheidung. Er wurde von Graf Ribaupiere's *Gaga*-Sohn *Gridens* gewonnen. Auf dem Sieger war Saunders im Sattel.

FEODOR VON ZUBOVITS, der kühne Reitersmann, der ehedem so oft durch verwegene Stücklein von sich reden gemacht, sich in den letzten Jahren aber ganz auf seine »Burg« in Ungarn zurückgezogen hatte, wo er behaglich die reichen Früchte seiner Torpedoerfindungen geniesst, taucht jetzt in der Sportwelt wieder auf. Kaum hörte er von der geplanten grossen Distanzfahrt von Berlin nach Totis, als er ganz Feuer und Flamme dafür war und erklärte, bei so etwas müsse er dabei sein, er, der alte und erste Distanzreiter von Wien nach Paris. So wird denn die neueste Distanzfahrt durch die Theilnahme dieser weltbekannten und bei uns so überaus populären Persönlichkeit gewiss ein erhöhtes Interesse gewinnen. Zubovits ist kein Rennmann, aber ein Pferdemann allererster Classe, und wenn er sich für die bevorstehende grosse Ausdauerprüfung etwas zusammenstellt, so ist wohl mit ziemlicher Sicherheit anzunehmen, dass er dabei keine schlechte Rolle spielen wird.

VALAURIS ist in der Vorwoche im Gestüt Neustadt an der Dosse eingegangen. Der Hengst kam 1891 von England nach Deutschland, importirt von der preussischen Gestütverwaltung, und schien eine gute Rolle in der deutschen Vollblutzucht spielen zu sollen, denn er verband mit einer guten Abstammung und einem Exterieur, wie es nur selten bei einem Vollbluthengst zu finden, ausgezeichnete Leistungen auf der Rennbahn. Gezogen von der verstorbenen Herzogin von Montrose 1888 v. Isonomy—St. Marguerite, v. Hermit—Devotion, v. Stockwell, debutirte *Valauris* in einem Zweijährigen-Rennen während des Newmarket October-Meetings mit einem Siege über *Chloridia*, *Morillon* und *Simonetta*, erlag dann in den Kempton-Park Great Breeders' Produce-Stakes nur um einen Hals vor *Blavatsky*, liess jedoch neunzehn zum Theil gut erprobte Gegner hinter sich, und endete später in dem von *Gouverneur* gewonnenen Middle Park Plate als Vierter. Nach dieser Niederlage betrat er dann die Rennbahn nicht mehr wieder, da seine Beine nachgegeben hatten. In Deutschland fand *Valauris* in der ersten Zeit nicht die erwartete Aufnahme bei den Züchtern, wie das so oft bei uns bei importirten Hengsten der Fall zu sein pflegt, und erst in den letzten Jahren wurde seine Liste besser besetzt, nachdem Pferde wie *Volapuk*, *Doppeladler*, *Sage*, *Mistigri*, *Wachtel*, *Voeslau*, *Däumling* ihren Erzeuger mehr in den Vordergrund gebracht hatten. Das Eingehen von *Valauris*, das in Folge von Blutfleckenkrankheit (morbus maculosus) eingetreten ist, bedeutet einen erheblichen Verlust für die Vollblutzucht Deutschlands.

DIE KARLSBADER RENNEN gaben den Anlass zu einem Conflicte zweier Sportsmen, der sich bald zu einem sehr ernsten Ausgang zugespitzt hatte. Sachlich handelte es sich dabei um die — Höhe der Hindernisse. Die Herstellung der letzteren hatte Herr Graf Zdenko Kinsky übernommen. Bekanntlich sind nun die Hindernisse auf den meisten Bahnen in Oesterreich so klein und bescheiden, dass sie — im Vergleiche zu wirklichen ernsten Steeple-chase-Bahnen — fast gar keine Anforderungen an die Sprungtüchtigkeit der Pferde stellen. Eine Ausnahme hievon bildet natürlich Pardubitz. Graf Zdenko Kinsky, der altgewohnte Pardubitzer Reiter, wollte nun in Karlsbad mehr Ernst und Schwierigkeit in die Sprünge bringen, und er liess demgemäss die Hindernisse richten. Das stiess aber auf Widerspruch seitens anderer Herren von der Rennleitung und insbesonders auch von verschiedenen Pferdebesitzern, welche keine schwereren Hindernisse wollten, als die gewohnten leichten von Wien oder Kottingbrunn. Graf Zdenko Kinsky wurde deshalb ersucht, diesem Wunsche zu entsprechen und die Hindernisse zu mildern. Graf Zdenko Kinsky aber, energisch wie er ist, weigerte sich entschieden, dies zu thun. Da verfiel man nun auf eine allerdings ganz eigenartige Lösung, welche die Ursache des Zusammenstosses wurde. Auf Weisung des Herrn Baron Aehrenthal wurden nämlich, ohne irgend eine weitere Mittheilung an Herrn Grafen Zdenko Kinsky, in der Nacht vor dem Rennen in aller Stille die zu hoch befundenen Hindernisse gekürzt. — Als nun am Morgen Graf Zdenko auf dem Schauplatze erschien und die im Geheimen erfolgte Beschneidung seiner Hindernisse wahrnahm, gab er vor Allem Auftrag, seine gesammten Pferde, die am Vorabende zu den Rennen eingetroffen waren, augenblicklich wieder nach Hause zu senden, dann aber richtete er ein Schreiben an das Directorium des Rennvereines mit der Anzeige, dass er seine Stelle als Directoriumsmitglied niederlege und worin das Vorgehen des Herrn Baron Aehrenthal — die geheimnissvolle nächtliche Beschneidung der Hindernisse — in einer Weise bezeichnet wurde, welche zu einer persönlichen Auseinandersetzung zwischen den beiden genannten Cavalieren führen musste. Es ist uns nicht bekannt, wie sich schliesslich diese Affaire der nächtlich beschnittenen Hindernisse gestaltet hat, nachdem aber bis heute von einer ernsteren Austragung der Sache nichts verlautete, so ist erfreulicherweise wohl anzunehmen, dass es den Bemühungen der Freunde beider Herren gelungen sein dürfte, eine unblutige, aber gleichwohl beide Theile befriedigende Lösung der Angelegenheit zu finden.

AUF DEM SEMMERING ist das »Grand Hôtel Erzherzog Johann« nunmehr das Haus für die vornehme Welt.

RENNEN.

NENNUNGEN.

Kottingbrunn, Sommer-Meeting 1899.

(Rennverein Kottingbrunn.)

Erster Tag. Sonntag den 23. Juli.

I. HÜRDENR. Hcp. 2300 K. 2400 M. 13 U.
GM. Erzh. Otto's 4j. F.-W. *[illegible] offo.*
Fürst Fr. Auersperg's 5j. F.-W. *Stuwer* und 4j. F.-H. *Tricky.*
Eug. Dreher's 4j. F.-St. *Ines.*
Arth. Egyedi's 5j. br. St. *Vajjon.*
Capt. Gaston's 5j. schwbr. W. *Termidor.*
Gf. Zd. Kinsky's 5j. br. St. *Hase.*
Obl. Joh. Rheina-Wolbeck's 4j. br. W. *Cap* (Hblt.).
Lad. Schindler's a. F.-St. *Gretchen.*
Pz. Max Eg. Taxis' 4j. br. St. *Dilemma.*
Rittm. Arth. Trankel's 4j. dbr. H. *Turi-Tari* und 4j. br St. *Longchamps.*
Bar. Sigm. Uechtritz' 5j. br. W. *Theophil.*

II. RENNEN D. ZWEIJ. 2400 K. 1200 M. 17 U.
Mr. Black's br. H. *Kartal.*
Ant. Dreher's br. H *Reducer* und br. H. *Trappist.*
Arth. Egyedi's F.-St. *Sweetheart.*
L. Egyedi's br. St. *Quota.*
Capt. Gaston's F.-H. *Isalco.*
Casp. v. Geist's Sch.-H. *Redactor.*
Bar. And. Harkanyi's br. H *St. Maur* v. Dunure—Marden Agnes.
Gf. Zd. Kinsky's dbr. St. *Melella.*
Gest. Miklósfalva's br. St. *Walkover.*
Bar. Nath. Rothschild's br. St. *Novitas* v. Althorp—Novize.
Lad. Schindler's F.-H. *Flottwell,* F.-St. *Alice* und br. St. *Gayette.*
Bar. G. Springer's F.-H. *Arana* v. Bálvany—Anina.
Gest. Szászberek's br. H. *Gecko.*
Bar. Sigm. Uechtritz' br. St. *Billa.*

III. HANDICAP. 2400 K. 1800 M. 20 U.
Ant. Dreher's 5j. br. St. *Gehst vira,* 4j. F.-St. *Tick-Tack,* 3j. F.-H *Fair Trick* und 3j F.-H. *Hang' di' an.*
Mr. Duke's 3j. br. H. *Duca* und 3j. br. H. *Liebig.*
Rittm. Alb. v. Flesch's 3j. F.-St. *Zsuszi.*
Capt. Gaston's 3j. br. St. *The Winnings.*
Casp. v. Geist's 3j. dbr. St. *Bokros* und 3j. F.-St. *Remeny.*
Mr. Green's 3j. br. H *Magister.*
Bar. And. Harkanyi's 6j. F.-H. *Bátor.*
Bar. Joh. Harkányi's 4j br. H. *Vivó.*
Gf. Arth. Henckel's 3j. F.-St. *Matura.*
Alex. Ritt. v. Lederer's 3j. br. H *Contrás.*
Obl. Ed. v. Okolicsányi's 3j. F.-H. *Drava.*
Lad. Schindler's 6j. br. H. *Biegun* und 3j schw. St. *Jaskólka.*
Gf. Adalb. Sternberg's 6j. dbr. H *Morny.*
Rich. Wahrmann's 4j. br. St. *Duna.*

VII. HANDICAP D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M. 21 U.
Arist. Baltazzi's F.-St. *Golden Lock* und br. St. *Winifred.*
Mr. Black's br. H. *Karmester.*
Bar. Friedr. Born's F.-St. *Ellucsi.*
Ant. Dreher's *Reducer,* br. St. *Gezankt* und F.-St. *Haricot.*
Mr. Duke's br. St. *Suada.*
Arth. Egyedi's F.-St. *Sweetheart.*
Gf. Mor. Esterhazy's F.-St. *Da kommt sie.*
Gest. Féltorony's br. St. *Silfide.*
Capt. Gaston's dbr. St. *Ida.*
Mr. Green's F.-St. *Wundermadl.*
Bar. And. Harkanyi's br. St. *Altesse.*
Gf. Arth. Henckel's br. St. *Madame.*
Gf. Zd. Kinsky's dbr. St *Melella.*
Lad. Schindler's F.-St. *Alice.*
Bar. Gust. Springer's br. St *Hardly.*
Gf. Adalb. Sternberg's F.-St. *Lutte.*
Gest. Szaszberek's br. H. *Aladin* und F.-H. *Façon.*
Gf. Siegfr. Wimpffen's br. St. *Miss Duncan.*

Zweiter Tag. Dienstag den 25. Juli.

II. VERKAUFS-HCP. 2400 K. 1600 M. 21 U.
Arist. Baltazzi's 3j. br. H. *Intruder.*
Ant. Dreher's 3j br. H. *Arod* und 3j. F.-H. *Fair Trick.*
Mr. Duke's 3j br. H. *Duca* und 3j. br H. *Liebig.*
Gf. Mor. Esterházy's 4j. br. St. *Francsia Mulató.*
Gf. P. Festetics' 3j. br. St. *Tanagra.*
Mr. Green's 3j. br. H. *Magister* und 3j. br. St. *Win some money.*
Bar. And. Harkanyi's 6j. F.-H. *Bátor.*
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Watchman.*
Bar. H. Königswarter's 3j. dbr. H. *Corvinus.*
And. v. Péchy's 4j. br. H. *Orchef.*
Mr. Redgrey's 3j. dbr. St. *Illusion.*
Bar. Nath. Rothschild's 3j. F.-St *Triole.*
Lad. Schindler's 4j. dbr. St. *Kochanka.*
Victor Silberer's 3j. br. St *p. p. c.*
Bar. Gust. Springer's 3j. F.-St. *Donzella.*
Pz. Max Eg. Taxis' 4j. br. H. *Makó.*
Rich. Wahrmann's 4j. br. St. *Duna* und 3j br. St. *Damiette.*

III. HERRENR. 7500 K. 2000 M. 25 U.
Fürst Fr. Auersperg's 5j. F.-H. *Sehr möglich.*
Arist. Baltazzi's 3j. br. W. *F Moll.*
Dr. Day's 4j. br. St. *Virginie.*
Ant. Dreher's 4j. F.-St. *Billnitz* und 3j. F.-H. *Fair Trick.*
Gf. Lad. Esterhazy's 3j. F.-H. *Mordány.*
Gf. Mor. Esterhazy's 3j. br H. *August.*
Rittm. Alb. v. Flesch's 3j. F.-St. *Zsuzsi.*
Casp. v. Geist's 3j. br H. *Gyemánt,* 3j. dbr. St *Bokros* und 3j. F.-St. *Remeny.*
Bar. Joh. Harkányi's 3j. br. St. *Fedora* v. Balvany—Feo.
Gf. Stef. Karolyi's 3j. F.-St *Fanny.*
Gf. Zd. Kinsky's 3j F.-H. *Honour Bright* und 3j. F.-H. *Watchman.*
Gest. Miklósfalva's 3j. br. H. *Puritaner.*
Mr. Newmarket's 3j. br. St. *Tarna.*
Obl. Ed. v. Okolicsanyi's 3j. br. H. *Mon plaisir.*
Lad. Schindler's a. F.-St. *Gretchen,* 6j. br. H. *Biegun* und 4j. F.-H. *Toll.*
Rittm. Arth Trankel's 5j. Sch.-St. *Bonne Chance,* 4j. br. St. *Longchamps* und 3j. br. St. *Bluette.*
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. br. H. *Chulalongkorn.*

IV. HANDICAP D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M. 24 U.
Arist. Baltazzi's F.-St. *Golden Lock.*
Mr. Black's br. St. *Fragile.*
Bar. Friedr. Born's F.-St. *Ellucsi.*
Ant. Dreher's F.-H. *Betrüger,* br H *Reducer,* F.-St. *Antigone* und F.-St. *Haricot.*
Mr. Duke's br. St. *Suada.*
L. Egyedi's br. St. *Harvestmaid.*
Gest. Féltorony's br St. *Silfide.*
Capt. Gaston's dbr. St. *Ido.*
Mr. Green's F.-St. *Wundermadl.*
Bar. And. Harkányi's br. St. *Altesse.*
Bar. Joh. Harkanyi's br St *Sello.*
Gf. Zd. Kinsky's dbr. St. *Melella.*
Pz. Clem. Metternich's br. St. *Namenlos.*
And. v. Péchy's br. H. *Scharbe.*
Lad. Schindler's F.-St. *Alice.*
Rittm. Rud. Sollinger's br. H *Biliner.*
Bar. Gust. Springer's br. St. *Hardly.*
Gest. Szászberek's br. H. *Aladin,* F.-H. *Façon* und F.-H. *Táblabiró.*
Gf S. Wimpffen's br. St. *Miss Duncan.*

V. PR. V. GAINFAHRN. 3400 K. 1600 M. 11 U.
GM. Erzh. Otto's 3j. F.-St. *Highest time.*
Ant Dreher's 4j. br. H. *Gagerl* und 3j. F.-H. *Hang' di' an.*
Mr. Duke's 3j. br. H. *Duca.*
Gf. Arth. Henckel's 3j. F.-St. *Matura.*
And. v. Péchy's 3j. dbr. W. *Casque.*
Bar. Gust. Springer's 3j. br H *Leader* und 3j F.-St. *Jane Eyre.*
Gf Adalb. Sternberg's 4j. br. H *Aldomás.*
Rich. Wahrmann's 4j. br. St. *Duna.*
Ign. Zangen's 5j. br. H. *Balek.*

VII. HANDICAP. 2400 K. 1000 M. 24 U.
GM. Erzh. Otto's 3j. br. W. *Ferbli.*
Fürst Fr. Auersperg's 4j. dbr. H. *Sylvester.*
Arist. Baltazzi's 3j. br. W. *F Moll* und 3j F.-St *Mal-[illegible]*
Ant. Dreher's 4j F.-St. *Billnitz,* 3j. F.-St. *Häng' di' an* und 3j. F.-St. *Kadarka.*
Mr. Duke's 3j. F.-St. *Corsica.*
Gf. Mor. Esterhazy's 4j. F.-St. *Wie Seide.*
Gf. P. Festetics' 3j. br. St. *Tanagra.*
Bar. Joh. Harkanyi's 3j. br. H. *Lauderdale.*
And. v. Péchy's 3j. br. H. *Da capo.*
Mr. Redgrey's 3j. dbr. St. *Illusion.*
Lad. Schindler's a. F.-St. *Gretchen* und 3j. schw. St. *Jaskólka.*
Victor Silberer's 3j. br. St. *p. p. c.*
Bar. Gust. Springer's 3j. F.-St. *Donzella* und 3j F.-St. *Jane Eyre.*
Rittm. Arth. Trankel's 3j br. St *Bluette.*
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. br. H. *Apród III.* und 3j. br. St. *Ladra.*
Bar. Sigm. Uechtritz' 5j. br. W. *Theophil* und 3j. br. H. *Kup.*
Rich. Wahrmann's 3j. br. H. *Round the corner.*

REUGELD-ERKLÄRUNGEN.

Budapest, Sommer-Meeting 1899.

Fünfter Tag. Dienstag den 22. [illegible]

V. BIENNIAL-ZUCHTR. 26.000 K. 2j. 1100 M.
Es sind stehengeblieben:

Allerweil fidel	Buluwayo	Sherman
[illegible]	Vitzli Putzli	[illegible]
Clairette	Waterloo	Baranya
Betrüger	Cyrano	Li-Hu-Csang
Reducer	Mafoi	Duenna
Tippu-Tipp	Mindi	Tarantella
Gezankt	Moncsy	[illegible]
Marchioness	Antonius	[illegible]

Reugeld wurde erklärt für: *Ballymacol, Csatater, Dubarry, Gavotte, Gondi, Inka, Non plus ultra, Ritka II., Varázs.*

RESULTATE.

Siófok 1899.

Erster Tag. Samstag den 15. Juli.

I. PR. V. SIOFOK. 1300 K. 1600 M.
C. v. Geist's 3j. br. St. *Bokros* v. Bocage – Isaure, $70^1/_2$ Kg. (Mrawick) . . . . Obl. v. Kreutzbruck 1
Mr. George Paul's 3j. br. St. *Esthajnal,* $67^1/_2$ Kg. Rittm. v. Miklós 2
Capt. Gaston's 5j. dbr. W. *Termidor,* 74 Kg. . Brook 3
Gf. B. Esterhazy's 3j. br. St. *Falusi-lány,* $61^1/_2$ Kg. v. Gomory 0
Tot.: 19 : 5. Platz: 26 : 25 und 26 : 25. Nach Kampf mit einer Länge gewonnen; fünf Längen zurück der Dritte. Werth: 970, 170, 70 K.

II. PR. V. ÖREGLAK. Hü.-R. 1500 K. 3j. 2400 M.
C. v. Geist's br. H. *Gyémánt* v. Gunnersbury—Spinning Jenny, 65 Kg. (Mrawick) . . . Obl. v. Kreutzbruck 1
Mr. Two's br. H. *[illegible]* 65 Kg. Obl. Bar. Eltz 2
Mr. George Paul's br. St. *Fosztány,* 65 Kg. Rittm. v. Miklós 3
Tot.: 11 : 5. Leicht mit drei Längen gewonnen; eine Länge zurück die Dritte. Werth: 1170, 170, 70 K., 240 K. der Vereinscasse.

III. SOMOGYER COMITATS-ST.-CH. 1700 K. 4000 M.
C. v. Geist's 4j. dbr. St. *Pletyka II.* v. Pasztor—Response, 72 Kg. (Mrawick) . . . . Obl. v. Kreutzbruck 1
Lt. A. v. Burchard's 5j. F.-W. *Springinsfeld,* $70^1/_2$ Kg. Bes. 2
Mr. Fair's 5j F.-St. *Pogon,* $70^1/_2$ Kg. . Obl. Bar Eltz 3
Gf. Fr. Esterhazy's a F.-H. *Szép Helena,* $74^1/_2$ Kg. Lt. Gf. Beroldingen 0
Dess. 4j. dbr. W. *Borszörcsök,* 65 Kg. . . . . Pfeiffer 0
Maj. L. Hoffmann's 5j. F.-W. *Ozora,* $74^1/_2$ Kg. Obl. v. Szemere 0
Rittm. v. Strzygowski's 4j. br. W *Mesmes,* 65 Kg. Lt. Krause 0
Tot.: 17 : 5. Platz: 30 : 25, 41 : 25 und 36 : 25. Leicht mit vier Längen gewonnen; sechs Längen zurück die Dritte. *Borszörcsök, Mesmes* und *Ozora* fielen. Werth: 1355, 155, 55 K., 405 K. der Vereinscasse.

IV. PR. V. KESZTHELY. Hü.-R. Hcp. 1500 K 2400 M.
C. v. Geist's 6j. br. W *Csekö* v. Chislehurst—Strasidlo, 69 Kg. (Mrawick) . . . . . Obl. v Kreutzbruck 1
Mr. Two's 5j. F.-H. *Garibaldi,* 69 Kg. . Obl. Bar Eltz 2
Gf. A. Pejacsevich' 4j. br. H. *Consort.* Obl. v. Szemere 0
Rittm. v. Strzygowski's 4j. br. W. *Plunger,* 66 Kg. Obl. Vass 0
Obl. Gf. P. Orssich' 6j. br. St. *Thekla,* 66 Kg. Rittm. v. Miklós disqu.
Tot.: 24 : 5. Platz: 64 : 25 und 44 : 25. Mit drei Längen gewonnen. *Consort* und *Plunger* fielen. *Thekla,* welche leicht mit einer Länge gewann, wurde disqualificirt. Werth: 1160, 160 K., 550 K. der Vereinscasse.

V. VERKAUFSR. 1300 K. 2000 M.
C. v. Geist's 3j. br. H. *Kékes* v. Beau Brummel—Bimbó, 1500 K., 67 Kg. (Mrawick) . . Obl v. Kreutzbruck 1
Mr. George Paul's 3j. br. H. *Mesebe való,* 1800 K., 68 Kg. . . . . Rittm. v. Miklós 2
Rittm. Hummel's a. br. W. *Eikonogen,* 900 K, $70^1/_2$ Kg. Obl. Bar. Eltz †
Mr. Newmarket's 3j. br. St. *Ise,* 900 K, $63^1/_2$ Kg. Lt. Krause †
Tot.: 21 : 5. Keine Platzwetten. Leicht mit einer Länge gewonnen; zwei Längen zurück todtes Rennen für den dritten Platz. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 970, 170 K., 20 K. jedem der beiden Dritten, 225 K der Vereinscasse.

VI PR. VON BOGLAR. Hcp. 1500 K. 1200 M.
Rittm. L. Kundl's 3j. F.-H. *Clou* v. Master Kildare—Celia, 67 Kg. (Kesner) . . . . . . Obl Bar. Eltz 1
C. v. Geist's 3j. br. St *Részes,* 75 Kg. Obl. v Kreutzbruck 2
Gf. J. Pejacsevich' 3j. F.-H. *Apollonia,* 60 Kg. Brook 3
Tot.: 14 : 5. Sicher mit einer Länge gewonnen; sechs Längen zurück die Dritte. Werth: 1160, 160, 60 K. 320 K. der Vereinscasse.

Zweiter Tag. Sonntag den 16. Juli.

I. PR. VON FÜRED. 1500 K. 2000 M.
Gf. Lad. Esterhazy's 3j F.-H. *Mordány* v. Morgan—Tündér, 70 Kg. (Privat) . . . . v. Gomory 1
Gf. A. Pejacsevich' 3j. dbr. St. *Dolly,* $64^1/_2$ Kg. Obl. v. Szemere 2
C v. Geist's 3j. br. St. *Bokros,* $70^1/_2$ Kg Obl. v. Kreutzbruck 3
Gf. Fr. Esterhazy's 3j. br. H. *Curtain,* $64^1/_2$ Kg. Brook 0
Tot.: 11 : 5. Platz: 33 : 25 und 33 : 25. Sicher mit einer Länge gewonnen; eine halbe Länge zurück die Dritte. Werth: 1170, 170, 70 K., 270 K. der Vereinscasse.

II. PR. V. FONYOD. Hü.-R. Hcp. 1500 K. 3j. 2400 M.
C. v. Geist's br. H. *Kantor* v. Konradin—Csillar, 66 Kg. (Mrawick) . . . . Obl. v. Kreutzbruck 1
Mr. Two's br. H. *Troubadour,* 71 Kg. Obl. Bar. Eltz 2
Mr. Georg Paul's br. St. *Fosztány,* 69 Kg. . Rittm. v. Miklós 3
Rittm. L. Kundl's F.-St. *Angelina Cisneros,* 67 Kg. Obl. v. Szemere 0
Mr. Newmarket's br. St. *Ise,* 59 Kg. . . Lt. Krause 0
Tot.: 15 : 5. Platz: 45 : 25 und 45 : 25. Nach Kampf mit einer Kopflänge gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Werth: 1160, 160, 60 K., 420 K. der Vereinscasse.

III. STUHLWEISSENB. COMITATS-ST.-CH. Hcp. 1700 K. 4800 M.
Maj. Leop. Hoffmann's 5j. F.-W. *Ozora* v. Bucsany (Hblt.), 68 Kg. (Privat) . . . . . Obl. v. Kreutzbruck 1
Mr. Fair's 5j. F.-St. *Pogon,* 67 Kg. . . Obl Bar. Eltz 2
Rittm. V. v. Strzygowski's 4j. br. W. *Mesmes,* 64 Kg. Lt. Krause 0
Tot.: 10 : 5. Leicht mit zehn Längen gewonnen. *Mesmes* wurde angehalten. Werth: 1360, 160 K., 440 K. der Vereinscasse.

IV. PR. V. BADACSONY Hü.-R. 1500 K. 2400 M.
C. v. Geist's 3j F.-St. *Remeny* v. Phil—Ratartó, 64 Kg. (Mrawick) . . . . Obl. v. Kreutzbruck 1
Gf. A. Pejacsevich' 4j. br. H. *O hó,* 73 Kg. Lt v. Burchard 2
Gf. Fr. Esterházy's 4j. dbr. St *Armida,* 73 Kg. Lt. Gf. Beroldingen 0
Gf. A. Pejacsevich' 4j br. H. *Consort,* 76 Kg. Obl. v. Szemere 0
Tot.: 8 : 5. Platz: 40 : 25 und 104 : 25. Leicht mit sechs Längen gewonnen. *Armida* brach aus, *Consort* fiel. Werth: 1170, 170 K., 445 K. der Vereinscasse.

V. VERKAUFSR. 1300 K. 1200 M.
C. v. Geist's 3j. br St. *Reszes* v. Ercildoune—Response, 3000 K, $70^1/_2$ Kg. (Mrawick) Obl. v. Kreutzbruck 1
Rittm. Lad. Kundl's 6j. br. W. *Chasseur d'Afrique,* 2000 K., $67^1/_2$ Kg. . . . . . . Obl. Bar Eltz 2
Dess. 3j. br. H. *Clou,* 2000 K., 69 Kg. Lt. Gf. Beroldingen 3
Gf. B. Esterhazy's 3j. br. St. *Falusi-lány,* 2000 K, $67^1/_2$ Kg. v. Gömöry 0
Capt. Gaston's 6j. br. W. *Termidor,* 2000 K., 71 Kg. Brook 0
Tot.: 11 : 5. Platz: 32 : 25 und 37 : 25. Leicht mit zwei Längen gewonnen; vier Längen zurück der

Dritte. Die Siegerin wurde um 4000 K. zurückgekauft. Werth: 970, 670, 70 K., 740 K. der Vereinscasse

VI. TIHANYER HCP. 1500 K. 2400 M.

Obl. G. Fleischmann's 3j. F.-H. *Lucifer* v. Lowland Chief—Lucas, 62 Kg. (Privat) . . . Lt. Krause 1
C. v. Geist's 3j. br. H. *Kékes*, 71½ Kg. Obl. v. Kreutzbruck 2
Gf. J. Pejacsevich' 3j. br. St. *Apollonia*, 60 Kg. Brook 3
Obl. Gf. P. Orssich' a. br. St. *Thekla*, 73 Kg. . Bes. 0

Tot.: 19 : 5. Platz: 45 : 25 und 40 : 25. Leicht mit vier Langen gewonnen; sechs Langen zurück die Dritte. Werth: 1160, 160, 60 K., 430 K. der Vereinscasse.

Berlin-Hoppegarten 1899.

Freitag den 14. Juli.

GR. PR. V. BERLIN. 105.000 Mk. 2200 M.

B. Naumann's 3j. br. St. *Namouna* v. Fulmen—Minnehaha, 54½ Kg. (F. Althof) . . . . Sopp 1
Dess. 4j. F.-H. *Altgold*, 62 Kg. . . . . . . Bowman 2
Dess. 3j. br. H *Gaticano*, 54 Kg. . . . . . . Ibbett 3
Weinberg's 3j. br. H. *Andiamo*, 52 Kg. . . . Jones 4
Dess. 3j. F.-H. *Ferro*, 54 Kg. . . . . Utting 5
Fürst Hohenlohe-Oehringen's 3j. br. H *X*, 56 Kg. Warne 6
G. v Bleichroder's 3j. br. St. *Brangäne*, 50½ Kg. Toon 7
Capt. Joe's 3j. br H. *Fridolin*, 52 Kg. . . . . Peake 8

Tot.: 14 : 10. Platz: 30 : 20, 46 : 20 und 46 : 20. Sehr leicht mit fünf Viertellangen gewonnen; eine Lange zurück der Dritte. Werth: 79.000, 9000, 5000, 3000 Mk.

Montag den 17. Juli.

HAHN-MEMORIAL. Ehrenpr. u. 5000 Mk. 2j. 1000 M.

H. Manske's br St. *Smaragda* v. Realist—Slang, 55½ Kg. (W. Palmer) . . . . Peake 1
A. Beit's br. H. *Obermohr*, 59 Kg. . . . . . Utting 2
Frh Ed. v. Oppenheim's F.-H. *Commandant*, 59 Kg. Jones 3
W. v. Tiele-Winckler's br. H. *Arriero*, 55 Kg. Smith 4
R. Haniel's F.-H. *Effendi*, 55 Kg. . . . . Heckford 0
Frh. v. Hewald's br. H. *Ingo*, 55 Kg . . Grimshaw 0
Dr. Lemcke's br. H. *Salm*, 55 Kg. . . . Ballantine 0
B. Naumann's F.-H. *Willi*, 55 Kg. . . . . . . Sopp 0
Mr. Rosy's F.-H. *Stolz*, 55 Kg . . . . Ibbett 0

Tot.: 299 : 10. Platz: 70 : 20, 28 : 20 und 42 : 20. Im Handgalopp mit zwei Langen gewonnen; drei Viertellangen zurück der Dritte, zwei Langen vor dem Vierten. Werth: Ehrenpr. und 5732, 2055, 1173 Mk.

Sandown Park.

Freitag den 14. Juli.

ECLIPSE ST. 10.000 sovs. 2000 M.

Herz. v. Westminster's 3j. br. H. *Flying Fox* v. Orme—Vampire, 9 St. 4 Pf. (J. Porter) . . . . M. Cannon 1
Dess. 3j F.-H. *Frontier*, 9 St. 1 Pf. . . . . J. Watts 2
Pz. Soltykoff's 4j br. H. *Ninus*, 9 St. 13 Pf C. Wood 3
L. de Rothschild's 4j. *Golden Bridge*, 9 St. 6 Pf. T. Loates 4
Sir M. Fitzgerald's 4j. *Heir Male*, 9 St. 10 Pf. O. Madden 5

Wett.: 100 : 14 auf *Flying Fox*, 100 : 8 *Ninus*, 100 : 6 *Golden Bridge*, 40 *Heir Male*, 66 *Frontier*. Leicht mit einer Lange gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte Werth: 9285 Pfd. St.

NOTIZEN.

CSARDAS ist in den Besitz des Jockeys Adams übergegangen

BARMIKOR, der zweijahrige Hengst des Baron Königswarter, wurde aus allen Engagements in Oesterreich-Ungarn gestrichen.

DER RENNSTALL des Captain Gaston, der jetzt unter der Obhut von Arthur Bulford in Kottingbrunn steht, umfasst die nachbenannten Pferde: *Koppantó*, *Termidor*, *The Winnings*, *Hinderniss*, *Isalco*, *Harras*, *Rebus*, *Ida* und *Baba*. Nebst diesen hat Bulford auch drei Pferde des Rittmeisters von Flesch in Training, und zwar *Virtus*, *Arthemis* und *Sallasch*.

TRABEN.

PROGRAMME.

Baden, Juli-Meeting 1899.

Siebenter Tag. Donnerstag den 20. Juli, ½4 Uhr.

I. PR. V. RAUHENSTEIN. 2200 K. 2600 M.

Princess Trouble	2600 M	Priatny II.	2660 M.
Lady Gardina	2600 »	Mabel W.	2660 »
Fantasie	2600 »	Barischofsky	2660 »
Balvány	2600 »	[illegible]	2660 »
Miss O'Shanter	2600 »	Ara	2680 »
Callisti	2600 »	Pava E.	2680 »
Felix Papageno	2600 »	Arion	2700 »
Pompas A.	2620 »	Parnó	2700 »
[illegible]	2620 »	Van-nina	2720 »
[illegible]	2640 »	Noblesse	2740 »
Paul H.	2640 »	Lincoln	2740 »
Teufelsmadel	2660 »	[illegible] A.	2760 »
Putzmacherin	2660 »		

II. INTERNATIONALES HCP. 2200 K. 3000 M.

Manilla	3000 M	Nathalie	3075 M.
Kerins	3000 »	Nellie M.	3075 »
Oncritilla	3000 »	Twinkle	3075 »
Happy Bird	3000 »	Rose Fern	3100 »
Fortuna	3000 »	Miss Sidney	3100 »
William M. Evans	3000 »	Minnie Birchwood	3100 »
Martica	3025 »	Iquique	3100 »
Marie	3050 »	Antelater	3120 »
Elegy	3075 »	Avana	3200 »
Lord Caffrey	3075 »		

III. INLANDER-R I. CL. 3600 K. 3000 M.

[illegible]	3000 M.	Dongo C.	3050 M.
[illegible]	3000 »	Tansy	3075 »
Donaudorf	3000 »	Trolley Girl	3075 »
Carignano D.	3000 »	Dongo A.	3075 »
Peregrinus	3025 »	Fortuna	3100 »
Noblesse	3025 »	Princesse Nefta	3150 »
Tummle dich	3025 »		

IV. HCP. F. DREIJ. 2400 K. 2600 M.

President	2600 M.	Badnerin	2700 M.
Paul de Kock	2600 »	Dobrak	2700 »
Young Nominator	2620 »	Trilby	2740 »
Tarantella	2680 »	Miss Inna B.	2780 »
Tonquin I.	2680 »	Prophet	2820 »

V. PREIS V. CURHAUS. 2800 K. 2800 M.

Minnie Birchwood	2800 M.	Azmon	2815 M.
Miss Sidney	2800 »	Antelater	2815 »
Romola	2800 »	George A.	2830 »
Mabel Moneypenny	2800 »	Cut Glass	2830 »
Princetta	2800 »	Charming Chimes	2830 »
Countess Eve	2815 »	Domera T.	2830 »
Hornelia Wilkes	2815 »	Pastoral	2830 »
Reddy	2815 »	Caid	2845 »
Deck Miller	2815 »	Avana	2860 »
Clara G.	2815 »	Boabdil	2860 »
Legene	2815 »		

VI. SCHLUSS-HANDICAP [illegible] K. 2600 M

Czar	2600 M.	Pista	2740 M.
First	2600 »	Priatny II.	2740 »
Medea	2640 »	Paul H.	2760 »
Lady Gardina	2680 »	Felix Papageno	2780 »
Bruder Martin	2720 »	Girardi	2800 »
Kronprinz	2720 »	Crownprince	2820 »
Eolo	2740 »	Czimer	2820 »
Teufelsmadel	2740 »	Lincoln	2820 »

VII. TROST-HANDICAP. 1800 K. 2800 M.

Lady Wilkes	2800 M.	Martica	2860 M.
Sitka Chimes	2800 »	Honeywood	2880 »
Edith Rose	2820 »	El Dorado Belle	2880 »
Oncritilla	2820 »	Nellie H.	2880 »
[illegible]	2820 »	Romola	2940 »
Happy Bird	2820 »	Hornelia Wilkes	2940 »
[illegible]	2860 »	Antelater	2940 »

RESULTATE.

Baden, Juli-Meeting 1899.

Sechster Tag. Sonntag den 16. Juli.

I. PR. VOM EISERNEN THOR. 1500, 400, 200, 100 K. 2800 M.

Leopold Hauser's 6j. br. St. *Van-nina* v. Nameless—Wesna, 2920 M. . . . . D. Goff 4 : 35^{4} (1 : 34^{8}) 1
Carl Kreipl's 4j. schwbr H. *Felix Papageno*, 2820 M. Bes. 4 : 36^{8} (1 : 37^{9}) 2
Sir Tergesti's 4j. br. H. *Eolo*, 2820 M. Rossi 4 : 38^{4} (1 : 38^{7}) 3
Gest. Kaplanhof's 4j. schwbr. St *Trolley Girl*, 2980 M. A. Winkler 4 : 38^{8} (1 : 33^{5}) 4
Leopold Wanko's 5j. br. H. *Kronprinz*, 2800 M. Ederer 0
Carl Neidl's 4j. dbr. H. *Bruder Martin*, 2800 M. Bes. 0
Leopold Schoisengeier's 5j. Sch.-H *Czar*, 2800 M. Schoisengeier jun. 0
Leop. Hauser's 5j. Rothsch.-St. *Odilon*, 2840 M. Kalista 0
Victor Silberer's 4j. br. St. *Putzmacherin*, 2880 M. Peck 0
Theodor Harberger's 9j. R.-H. *Priatny II.*, 2880 M. Neunteufel 0
Victor Silberer's 4j. br. H *Arion*, 2920 M. . . Miller 0
Ferdinand Hölzl's 4j. br. St. *Miss O'Shanter*, 2800 M. Bes. disqu.

Tot.: 262 : 50. Platz: 51 : 25, 38 : 25 und 82 : 25. *Miss O'Shanter*, die als Dritte einkam, wurde wegen unreiner Gangart disqualificirt.

II. PR. V. MÖDLING. 1600, 450, 250, 100 K. 3000 M.

Weidinger & Wöss' 8j. br. H. *George A.* v. Glencoe Wilkes—Patchen May, 3075 M. M. Wöss 4 : 31^{2} (1 : 28^{2}) 1
Giuseppe Rossi's 5j. R.-H. *Deck Miller*, 3075 M. Bes. 4 : 31^{3} (1 : 28^{3}) 2
Gf. Carl Schönborn-Buchheim's 8j. br. H. *Iquique*, 3025 M. Bes. 4 : 31^{4} (1 : 29^{7}) 3
P. MacPhee-Seager's 6j. br. St. *Minnie Birchwood*, 3050 M. Seager 4 : 32^{6} (1 : 29^{2}) 4
Carl Lorenz' 8j. br. St. *Elegy*, 3000 M. . . . Miller 0
W. Schlesinger & Co.'s 7j F.-St. *Rose Fern*, 3025 M. J. Brown 0
Johann Czeloth's 5j. br. H. *Valois*, 3025 M. . . Bes. 0
Sigmund Spitz & Co.'s 10j. lbr. St. *Romola*, 3050 M. D. Goff 0
Gest. Miklósfalva's 9j. br. H. *Reddy*, 3075 M. R. v. Mautner 0
Sigmund Spitz & Co.'s 9j. br. St. *Clara G.*, 3075 M. Spitz 0

Tot.: 395 : 50. Platz: 70 : 25, 74 : 25 und 87 : 25.

III. PRINZ SOLMS-HCP. 2000, 600, 250, 150 K. 2800 M.

Weidinger & Wöss' 5j. F.-St. *Noblesse* v Prince Warwick—Alice, 2860 M. . . . . . G. Wöss 4 : 29^{3} (1 : 34^{1}) 1
Mr. Dollar's 4j. Sch.-H. *Peregrinus*, 2880 M. Tappan 4 : 30^{3} (1 : 33^{3}) 2
Leopold Hauser's 4j. br. H. *Paul H.*, 2820 M. Kalista 4 : 30^{8} (1 : 36) 3
Leopold Wanko's 3j. Sch.-H. *Prophet*, 2820 M. Ederer 4 : 33^{1} (1 : 36^{8}) 4
Victor Silberer's 4j. br. St. *Teufelsmadel*, 2800 M. Peck 0
Gest. Wienerwald's 3j. R.-St. *Miss Inna B.*, 2800 M. A. Piatnik 0
W. Schlesinger & Co.'s 3j. F.-H. *Wonder*, 2820 M. J. Brown 0
Ferdinand Hölzl's 5j. br. St. *Ara*, 2840 M. . . Bes 0
Victor Silberer's 4j. br. H. *Arion*, 2860 M. . . Miller 0
Sir Tergesti's 5j br. H. *Lincoln*, 2900 M. . Rossi 0

Tot.: 975 : 50. Platz: 72 : 25, 42 : 25 und 76 : 25.

IV. EINSP. HERRENF. 1600, 600, 200 K. 3200 M.

Mr. Dollar's 7j. Sch.-St. *Ruth T.* v. Tyrolean—Queen Wilson, 3250 M. . . R. v. Wachtler 4 : 57 (1 : 31^{4}) 1
Gf. Louis Karolyi's a. br. H *Chatsworth*, 3250 M. Bes. 4 : 57^{2} (1 : 31^{5}) 2
Mr. Dollar's 7j. br. St. *Lizzie Vogel*, 3250 M. R. v. Mautner 4 : 58^{2} (1 : 31^{7}) 3
Mr. White's 5j. F.-St *Manilla*, 3200 M. . . A. Piatnik 0
Dess 7j. F.-St. *The Witch*, 3225 M. Gf. A. Gyulai 0
Johann Czeloth's 7j. br. St. *Marie*, 3225 M. . . Bes. 0
E. Grimmer v. Adelsbach's 8j. br. St. *Nellie H.*, 3275 M Bes. 0

Tot.: 124 : 50. Platz: 43 : 25, 51 : 25 und 37 : 25.

V HCP. F. DREIJ. 1400, 300, 200, 100 K. 2600 M.

Josef v. Bernrieder's R.-H. *Való* v. Cupid IV—Virgoncz, 2600 M. . . . . Bes. 4 : 33^{4} (1 : 45^{1}) 1
Gf. Ladislaus Karolyi's br. H. *Dobrák*, 2720 M. Clayton 4 : 34^{9} (1 : 41^{1}) 2
Carl Kirsch & Fr. Schick's br. St. *Tarantella*, 2700 M. Schick 4 : 39 (1 : 43^{8}) 3
Victor Silberer's br. H. *Herzkonig*, 2740 M. Peck 4 : 39^{9} (1 : 42^{2}) 4
Mr. Black's br. St. *Diva Bellincioni*, 2600 M . Mauro 0
Leopold Schoisengeier's R.-H. *Ernst*, 2600 M. Schoisengeier jun. 0
Gf. Miklós Dessewffy's F.-H. *Elso*, 2660 M. . Balasz 0
Gf. Theodor Andrássy's br. H. *Nevtelen D.*, 2660 M. Miller 0
Adolf D. Blau's br. H. *Danyi*, 2660 M. . . . D. Goff 0
Sir Tergesti's dbr. H. *Bolygó*, 2660 M . . . . Rossi 0
Gest. Wienerwald's R.-St. *Lady Quartermaster*, 2660 M. C. Piatnik 0
Franz Linner's br H. *Purde*, 2660 M. . . . . . Bes. 0
Carl Kreipl's Sch.-H. *Paul de Kock*, 2660 M. . . Bes. 0
Leopold Hauser's br. H. *Young Nominator*, 2680 M Kalista 0
Gest. Kaplanhof's br. H. *Grub*, 2680 M. . A. Winkler 0
Leopold Wanko's R.-H. *Tonquin I.*, 2760 M . Ederer 0

Tot.: 359 : 50. Platz: 127 : 25, 116 : 25 und 149 : 25.

VI. STRASSERN-PR. 1900, 500, 250, 150 K. [illegible] M.

J. Morgenstern & S. Ruzicka's 8j. br. St. *Avana* v. Squire Talmage, 2815 M. . . . . . Tappan 4 : 05^{2} (1 : 27^{2}) 1
Gf. Stefan Gyulai's 10j. br. St. *Pastoral*, 2815 M. Peck 4 : 05^{5} (1 : 27^{3}) 2
Gest. Miklósfalva's 6j. F.-St. *Domera T.*, 2830 M. R. v. Mautner 4 : 05^{8} (1 : 26^{6}) 3
Obl. Josef Klaus' 8j. R.-H *Charming Chimes*, 2815 M. Kalista 4 : 06^{7} (1 : 27^{6}) 4
S. Spitz & Co.'s 10j lbr. St. *Romola*, 2800 M. D. Goff 0
Albert Moser's 5j. F.-St. *Hornelia Wilkes*, 2815 M. Moser 0
S. Spitz & Co.'s 9j. br. St. *Clara G.*, 2815 M Spitz 0
W. Schlesinger & Co.'s 8j. br. St. *Cut Glass*, 2830 M. J. Brown 0
Carl Lorenz' 9j. R.-H. *Boabdil*, 2860 M. . . . Miller 0

Tot.: 154 : 50. Platz: 44 : 25, 70 : 25 und 52 : 25.

VII. HANDICAP. 1200, 300, 200, 100 K. 2800 M.

Leopold Hauser's a. F.-St. *Nathalie* v Jersey Wilkes—Nemea, 2900 M. . . . . . . Kalista 4 : 19 (1 : 29^{3}) 1
Poldy MacPhee-Seager's 6j. br. St. *Miss Sidney*, 2920 M. Seager 4 : 19^{1} (1 : 28^{7}) 2
Carl Kreipl's 8j lbr. St. *Antelater*, 2940 M. Bes. 4 : 19^{2} (1 : 28^{1}) 3
W. Schlesinger & Co.'s 10j. F.-St. *Nellie M.*, 2880 M. Dieffenbacher 4 : 19^{5} (1 : 30) 4
F. Schitzhofer's 8j dbr. St. *Sitka Chimes*, 2800 M. Zohrer 0
E. Grimmer v. Adelsbach's 9j. R.-St. *Lady Wilkes*, 2800 M. Bes. 0
S. Spitz & Co.'s 9j. br. H. *Kerins*, 2820 M. . H. Goff 0
Victor Silberer's 5j. schwbr. St. *Fortuna*, 2820 M. Peck 0
Carlo de Personali's 6j. F.-St. *Happy Bird*, 2840 M. Bes. 0
Leopold Hauser's 7j. schwbr. St. *Princetta*, 2860 M. D. Goff 0
Weidinger & Wöss' 6j br. St. *El Dorado Belle*, 2880 M. M. Wöss 0
Gf. Louis Károlyi's 10j. br St. *Lady Nutling*, 2880 M. Bes. 0
August Rudolf's a. schwbr. H. *Lord Caffrey*, 2920 M Ederer 0

Tot.: 371 : 50. Platz: 66 : 25, 101 : 25 und 42 : 25.

VIII. INLANDER-R. II. CL. 2000, 600, 250, 150 K. 3000 M.

Mr. White's 4j. br. St. *Parnó* v. Dirego—Norma, 3000 M. H. Goff 4 : 53^{8} (1 : 37^{7}) 1
Weidinger & Wöss' 5j. dbr. H. *Esamény*, 3020 M. G. Wöss 4 : 53^{6} (1 : 37) 2

Leopold Schoisengeier's 7j R.-H. *Barischofsky*, 3020 M. Schoisengeier jun. 4 : 56[1] (1 : 37[8]) 3
Ferdinand Hölzl's 5j. br. St. *Ara*, 3040 M. Bes. 4 : 59[7] (1 : 38[4]) 4
Gest. Kaplanhof's 4j. br. St. *Mabel W.*, 3020 M. A. Winkler 0
Weidinger & Wöss' 6j. br. St. *Páva E.*, 3040 M. M. Wöss 0
Victor Silberer's 4j. br. St. *Putzmacherin*, 3020 M. Peck disqu.

Tot.: 163 : 50. Platz: 37 : 25, 30 : 25 und 50 : 25. *Putzmacherin*, die als Vierte einkam, wurde wegen Galoppirens durch das Ziel disqualificirt.

BERICHTE.

Baden, Juli-Meeting 1899.

Sechster Tag. Sonntag den 16. Juli.

Der sechste Badener Renntag trug das übliche Gepräge: günstige Witterung, Massenbesuch auf allen Plätzen und guter Sport waren seine Charakteristika. Die günstige Witterung war anfangs allerdings in Frage gestellt, denn vom Anninger her, aus dem bekannten Wetterwinkel, drauten gewitterschwangere Wolken, und unmittelbar vor den Rennen ging ein leichter Sprühregen nieder, dann aber heiterte es sich auf, um andauernd schön zu bleiben. In Folge des günstigen Wetters war der Bahnzustand ein guter, und so wurden in verschiedenen Rennen sehr schnelle Zeiten gezeigt, u. A. auch in dem Hauptrennen des Tages, dem Prinz Solms-Handicap, das von *Noblesse* in der ausgezeichneten Kilometerzeit von 1 : 34[1] gewonnen wurde. Der Sieg der Wöss'schen Stute bildete eine ziemliche Ueberraschung, wie dies ja schon in der Totalisateurquote von 975 : 50 fl. zum Ausdruck kommt. Im Uebrigen sei noch bemerkt, dass es in mehreren Rennen sehr schöne Endkämpfe gab, so im Preis vom Eisernen Thor, der an die von dem älteren Goff mit vollendeter Meisterschaft gesteuerte *Van-nina* fiel, im Preis von Mödling, in dem nach aufregendem Kampfe *George A.* siegte, und im Handicap, in dem Kalista durch einen im letzten Augenblick mit *Nathalie* unternommenen, wirklich virtuosen Vorstoss ein schon verlorenes Rennen gewann.

Am Preis vom Eisernen Thor nahmen *Kronprinz*, *Miss O'Shanter*, *Bruder Martin*, *Eolo*, *Felix Papageno*, *Odilon*, *Putzmacherin*, *Pristny II.*, *Arion*, *Van-nina* und *Trolley Girl* theil. Zum Favorit wurde *Miss O'Shanter* gemacht; sonst besassen noch *Felix Papageno* und *Van-nina* an den Cassen eine stärkere Gefolgschaft. Beim Ablauf kam *Miss O'Shanter* am besten weg; sie führte eine Zeit lang vor *Kronprinz*, *Bruder Martin*, *Eolo* und *Felix Papageno*, machte aber noch vor der ersten Curve einen Fehler, wodurch *Bruder Martin* die Spitze erlangte. *Bruder Martin* führte bis vor die Tribünen, dann verdrängte ihn *Felix Papageno* vom Commando, Letzterer eroberte sich alsbald einen grösseren Vorsprung und hatte damit anscheinend das Rennen sicher. Zu Beginn der Endrunde aber wurden *Trolley Girl* und *Van-nina* vorgebracht; während Erstere ihre Chancen alsbald durch Galoppiren vergab, erreichte *Van-nina* 500 Meter vor dem Ziele den an vierter Stelle trabenden *Eolo*, dann *Bruder Martin*, *Miss O'Shanter* und in der Curve auch *Felix Papageno*. Im Einlaufe schlug sie den Hengst dann sehr leicht. *Miss O'Shanter* war Dritte vor *Eolo*, wurde indess wegen unreiner Gangart disqualificirt, so dass *Eolo* zum dritten, *Trolley Girl* zum vierten Gelde kam.

Im Preis von Mödling liefen *Elegy*, *Rose Fern*, *Iquique*, *Valois*, *Minnie Birchwood*, *Romola*, *George A.*, *Reddy*, *Deck Miller* und *Clara G.* Am stärksten wurde merkwürdigerweise nicht *George A.*, sondern *Minnie Birchwood* gewettet und neben dieser *Elegy*. Der Start gelang schlecht; *Iquique* und *Rose Fern* gingen vor *Elegy* ab, der sie 25 Meter zu geben hatten, und die hinten stehenden Pferde hatten fast sämmtlich im Moment des Ablaufes schon ihre Vorgaben nahezu eingebracht. *Iquique* führte über die ersten 500 Meter, dann aber hatte *Elegy* den verlorenen Boden wieder gut gemacht und sich des Commandos bemächtigt, das sie, trotzdem schon nach der ersten Runde *Romola*, *Iquique*, *Deck Miller*, *Minnie Birchwood* und *George A.* dicht hinter ihr marschirten, bis zu den letzten 500 Metern behauptete. Dort hatte sie genug und musste *Iquique* an sich vorbeilassen, worauf sie ganz zurückfiel. *Iquique* führte nun bis zum Einlauf, wo *Deck Miller*, *George A.* und *Minnie Birchwood* dicht hinter ihm waren. Zwischen den fünf Pferden entspann sich nun ein heisser Endkampf. Im Ziele, das die Fünf Seite an Seite passirten, hatte *George A.* den Kopf vorne; der Richter placirte *Deck Miller* als Zweiten, *Iquique* als Dritten und *Minnie Birchwood* als Vierte.

Das Prinz Solms-Handicap wurde von *Teufelsmadel*, *Miss Inna B.*, *Wonder*, *Prophet*, *Paul H.*, *Ara*, *Noblesse*, *Arion*, *Peregrinus* und *Lincoln* bestritten. *Wonder*, *Prophet* und *Peregrinus* waren Favorits. Vom Start weg führte anfangs *Miss Inna B.*, dann war *Wonder* eine Zeit lang vorne, und vor den Tribünen hatte *Prophet* die Spitze gewonnen. Doch waren schon hier *Noblesse* und *Peregrinus* dicht hinter ihm. In der nächsten Curve ging *Peregrinus* in Front, konnte sich aber nicht gegen *Noblesse* behaupten, die beim Friedhofe die Führung an sich riss. *Noblesse* wies alle Versuche von *Peregrinus*, sie zu passiren, zurück und gewann schliesslich sehr leicht gegen *Peregrinus* und *Paul H.*, der in der letzten Runde vorgebracht worden war; er besetzte den dritten Platz vor *Prophet*.

Das Einspännige Herrenfahren wurde zwischen *Marie* und die Stallgenossinnen *Lizzie Vogel* und *Ruth T.* gelegt; die übrigen Theilnehmer *Manilla*, *The Witch*, *Chatsworth* und *Nellie H.* blieben in den Wetten fast unbeachtet. Wahrend *Marie* beim Start so nachdrücklich galoppirte, dass sie von allem Anfange an nichts mehr mit dem Ausgange des Rennens zu thun hatte, setzte sich *The Witch* bei dem Glockensignal sofort an die Spitze des Feldes und führte vor *Ruth T.*, *Lizzie Vogel* und *Chatsworth* über die ersten zwei Runden. Zu Beginn der dritten Runde gingen *Ruth T.*, *Lizzie Vogel* und *Chatsworth* an ihr vorbei. *Ruth T.* behauptete von hier an das Commando bis in's Ziel. Einen von *Chatsworth* im Einlaufe unternommenen Angriff wies sie mit Leichtigkeit zurück. *Lizzie Vogel* war Dritte.

Im Handicap für Dreijährige versuchten sich *Diva Bellincioni*, *Ernst*, *Való*, *Elso*, *Névtelen D.*, *Danyi*, *Bolygó*, *Lady Quartermaster*, *Purde*, *Paul de Kock*, *Young Nominator*, *Grub*, *Tarantella*, *Dobrák*, *Herzkonig* und *Tonquin I.* Ein eigentlicher Favorit existirte nicht; *Danyi*, *Young Nominator*, *Grub* und *Herzkonig* waren am stärksten gewettet. Mit dem Fall der Flagge schoss *Való* sofort in Front und lief dann seinen Gegnern auf und davon. In der zweiten Hälfte des Weges kamen zwar *Dobrák*, *Tarantella* und *Herzkonig* schon auf, doch war der Führende schon von hier an nicht mehr zu erreichen. *Dobrák*, der von der ganzen Gesellschaft am besten lief, war ein gutes Stück vor *Tarantella* Zweiter; *Herzkonig* belegte den vierten Platz mit Beschlag.

Der Strassern-Preis, an dem sich *Romola*, *Avana*, *Charming Chimes*, *Hornelia Wilkes*, *Clara G.*, *Pastoral*, *Cut Glass*, *Domera T.* und *Boabdil* betheiligten, nahm einen ebenso einfachen Verlauf. Der heisse Favorit *Avana* setzte sich, nachdem *Romola* die ersten 100 Meter vorne gewesen war, an die Spitze des Feldes und führte anfangs vor *Romola*, dann vor *Domera T.* bis in's Ziel. *Domera T.* musste der im letzten Augenblicke plötzlich vorgebrachten *Pastoral* den zweiten Platz abtreten. Als Vierter kam *Charming Chimes* ein.

Um das Handicap bewarben sich neben den zwei Favorits *El Dorado Belle* und *Antelater* noch *Sitka Chimes*, *Lady Wilkes*, *Kerins*, *Fortuna*, *Happy Bird*, *Princetta*, *Nellie M.*, *Lady Nutling*, *Nathalie*, *Lord Caffrey* und *Miss Sidney*. Vom Ablauten an bis in den Einlauf war *Lady Wilkes* an der Spitze des Feldes; in der Zielgeraden musste sie *Miss Sidney* und *Nathalie*, die in der letzten Runde ihre Vorgaben fast eingebracht hatten und in der Endcurve dicht hinter ihr lagen, an sich vorbeilassen. *Nathalie* fing dann die ganz ausspannende *Miss Sidney* gerade zur rechten Zeit noch im Ziele ab. Die gleichfalls ermattende *Lady Wilkes* wurde 50 Meter vor dem Ziele von *Antelater* und *Nellie M.* [illegible]

Das Inlanderrennen II. Classe, welches den Tag beschloss, versammelte *Parnó*, *Eszmeny*, *Putzmacherin*, *Mabel W.*, *Barischofsky*, *Ara* und *Pava E.* am Start. *Parnó* führte vom Fleck weg, machte aber schon in der nächsten Curve einen Fehler, der *Putzmacherin* zum Commando verhalf. *Putzmacherin* war nun vor *Parnó*, *Ara* und *Eszmény* vorne, bis es an den Tribünen zum zweiten Male vorbeiging. Hier galoppirte sie, so dass sie von *Parnó*, *Ara* und *Eszmény* überholt wurde. In der nächsten Bahnkrümmung machte dann *Parnó* einen Fehler, wodurch *Ara* die Führung erlangte. Aber schon beim Friedhofe setzte sich *Parnó* neuerdings an die Spitze, um sich diesmal nicht mehr aus dieser Position verdrängen zu lassen. In der letzten halben Runde unternahmen zwar *Essmeny* und *Putzmacherin* einen wuchtigen Angriff auf sie, doch hielt *Parnó* beide Gegner sicher und gewann schliesslich stark verhalten gegen *Putzmacherin*. Da diese durch's Ziel galoppirte, so wurde sie disqualificirt. *Eszmeny* erhielt so das zweite, *Barischofsky*, der zuletzt an der ermattenden *Ara* vorbeigegangen war, das dritte und diese Letztere das vierte Geld.

NOTIZEN.

LEGENE ist aus dem Eigenthum des Herrn Johann Czeloth in jenes der Herren J. Morgenstern & S. Ruzicka übergegangen.

ENAMEL, eine zweijährige, von Email—Lizzie Woodnut gezogene Inländerin, wurde von den Herren S. Spitz & Co. an Herrn Johann Czeloth jun. verkauft.

ZWEI NEUE TRABER von gutem Rufe hat Herr Isidor Schlesinger für die Wiener Firma W. Schlesinger & Co. in Amerika erworben, nämlich den Hengst *Haroldean* 2 : 20¼ und die Stute *Loretta* 2 : 23.

HEUTE ist Kehraus auf der Badener Trabrennbahn Den Tag eröffnet der Preis von Raubenstein, den eigentlich *Girardi* sollte gewinnen können. Mit dem Hengste ist aber seiner Gangart wegen nicht zu rechnen, und so kommen in erster Linie *Czimer* und *Dongo A.*, in zweiter Linie *Felix Papageno*, *Mabel W.* und *Princess Trouble* in Betracht. Das Internationale Handicap liegt nach Papierrechnung zwischen *Fortuna*, *Martica*, *Marie*, *Lord Caffrey*, *Elegy*, *Nathalie*, *Minnie Birchwood* und *Antelater*. Von diesen Pferden wären *Marie* und *Fortuna* eigentlich am besten daran, doch ist mit ihnen bei ihrer bekannten Unverlässlichkeit nicht zu rechnen, und so suchen wir den Sieger lieber in dem Trio *Martica*, *Minnie Birchwood* und *Nathalie*. Letztere wäre von den Dreien am besten daran, wenn sie, was wir bezweifeln, das nöthige Stehvermögen besitzt, um über 3000 Meter gut wegzukommen. Das Inlanderrennen I. Classe musste entweder *Princesse Nefta* oder *Dongo A.* zufallen; beide besitzen ganz gleiche Aussichten. Die dritte Chance hat *Donaudorf*. Das Handicap für Dreijährige ist sehr offen; *Miss Inna B.* ist verhältnissmässig am günstigsten vom Handicapper angefasst, und konnte daher, wenn sie tadellos trabt, gewinnen. Anderenfalls muss man mit *Trilby*, *Dobrák* und *Tonquin I.* rechnen. Im Preis vom Curhaus haben die Vertreter des Stalles McPhee, *Deck Miller*, *Reddy*, *George A.*, *Cut Glass* und *Caid* die besten, und zwar so ziemlich gleiche Aussichten. Falls *Caid* startet, woran wir nicht glauben, ist er unser Erwählter vor *Miss Sidney*, *George A.*, *Reddy* und *Cut Glass*. Das Schluss-Handicap wäre gelaufen, wenn *Kronprinz* im Rennen so gehen wollte wie in der Arbeit, wo Kilometer in 1 : 35 bei ihm keine Seltenheit sind. Da der Hengst aber bisher stets unehrlich trabte, so ziehen wir ihm *Czimer*, *Eolo*, *Bruder Martin* und *Crownprince* vor. *Medea* konnte eine Ueberraschung bringen. Im Trost-Handicap wäre, da man *Princetta* und *Honeywood* wegen ihrer Gangart nicht gut in Betracht ziehen kann, eigentlich *Happy Bird* der »Pick« des Handicaps; kann die Stute ein 1 : 31er Tempo über die Distanz durchhalten, dann gewinnt sie. Nächst ihr sind *El Dorado Belle*, *Nellie H.* und *Lady Wilkes* am besten daran.

Tips für heute:

Pr. v. Rauhenstein: *Czimer* (*Girardi*)—(*Dongo A.*) *Mabel W.*
Internationales Hcp.: *Minnie Birchwood*—Stall Kreipl.
Inland-R. I. Cl.: *Dongo A.* (*Donaudorf*)—*Princesse Nefta*.
Handicap für Dreijährige: *Miss Inna B.*—*Trilby*.
Preis vom Curhaus: (Stall McPhee) *George A.*—*Reddy*.
Schluss-Handicap: (*Czimer*) *Bruder Martin*—*Eolo*.
Trost-Handicap: *El Dorado Belle*—Stall v. Grimmer.

BRIEFKASTEN.

ST. in Wien. — *Monrose* hat als Franzose ein Mehrgewicht von 5 Kg. im St. Stephans-Preis aufzunehmen.

A. B. in Wien. — Im Deutschen Derby ist es bis jetzt viermal zu einem todten Rennen gekommen, und zwar 1872 zwischen *Hymenaeus* und *Seemann*, 1875 zwischen *Palmyra* und *Schwindler*, 1882 zwischen *Trachenberg* und *Taurus* und 1893 zwischen *Geier* und *Hardenberg*.

F. G. in Pressburg. — Es ist an dieser Stelle schon wiederholt betont worden, dass wir mit dem besten Willen nicht im Stande sind, das Verlangen nach dem Abdruck von Siegerlisten zu erfüllen. Sie finden alle fünf von Ihnen gewünschten Listen in Victor Silberer's »Turfbuch für 1899«.

J. HOFFMANN in Wien. — *Sladerok* lief mit *Abzug* am 7. Juni 1892 in einem Handicap, welches von Ersterem mit einer klaren Länge gewonnen wurde; *Sladerok* wurde jedoch nach eingebrachtem Proteste wegen Nichtabwägen der Scheuklappen disqualificirt. *Abzug* erhielt das Rennen zuerkannt. *Merges* war dann Zweiter, *Pasqualine* Dritte. Die Totalisateurquote betrug 28 : 5.

P. M. in Baden. — Am englischen Derby 1885, welches Lord Hastings' *Melton*, mit Archer im Sattel, gegen Mr. Brodrick Cloete's *Paradox* und Mr. Childwick's *Royal Hampton* gewann, betheiligten sich ferner M. A. Lupin's *Xaintrailles*, Mr. Gerard's *Crafton*, Lord Bradford's *Sheraton*, Gen. Pearson's *Red Ruin*, Lord Alington's *Luminary*, Mr. W. H. Mauser's *Choubra*, Mr. R. C. Vyner's *Esterling*, Lord Rosebery's *Maccaroni* und Sir G. Chetwynd's *Kingwood*.

»ALTER HERRENREITER« in P. — Oberlieutenant B. v. Lazar stand 1890 mit zwölf Siegen und sieben zweiten Plätzen an der Spitze der erfolgreichen Herrenreiter in Oesterreich-Ungarn. Es folgten Oberlieutenant E. Merhal mit elf Siegen und neun zweiten Plätzen, Oberlieutenant St. von Horthy mit acht Siegen und vier zweiten Plätzen, Oberlieutenant Graf Wilhelm Starhemberg mit vier Siegen und zwölf zweiten Plätzen, Herr Hector Baltazzi mit vier Siegen und vier zweiten Plätzen, Lieutenant Graf Jos. Gizycki mit vier Siegen und einem zweiten Platz u. s. w.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien.